



# Marokkos Höhepunkte

11-tägige Selbstfahrerreise in Mittelklassehotels

Dauer: 11 Tage Reiseziel: **Marokko** ReisetHEMA: **Selbstfahrer** Reisecode: MACU0211 Kultur: ..... Abenteuer: .....

Erleben Sie Marokko mit all seinen Facetten. Auf der schönsten Route des Landes geht es durch Gebirgslandschaften im Hohen Atlas und über goldene Wüsten mit imposanten Dünen in Richtung Atlantikküste. Marokko ist ein Land der Gegensätze und wie verschieden die Landschaften in diesem faszinierenden Land sind, so sind es auch die Menschen. Ob Berber oder Araber – Gastfreundschaft wird in Marokko großgeschrieben und die marokkanische Küche zieht jeden in ihren Bann.

## Reiseverlauf

### Tag 1: Anreise nach Marrakesch

Willkommen in Marrakesch – der Stadt der Träume. Wir begrüßen Sie am Flughafen und bringen Sie zu Ihrem Riad in der Medina. Je nach Ankunftszeit können Sie erste Besichtigungen unternehmen.

Übernachtung: **Riad Palais des Princesses** (-/-/-)

### Tag 2: Marrakesch

Nach dem Frühstück brechen Sie mit einem Stadtführer zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Altstadt Marrakeschs auf: Die Koutubia-Moschee, der riesige Platz „Jemaa el Fna“, die bunten, lebendigen Souks mit ihren orientalischen Düften und das „Bab Agnaou“, das schönste Tor von Marrakesch, sind nur einige der Highlights, die die Stadt bereithält. Den restlichen Nachmittag können Sie ganz nach Ihren Wünschen gestalten. Besichtigen Sie die berühmten Gärten oder entspannen Sie sich in einem traditionellen Hammam, tauchen Sie ein in die von Gegensätzen geprägte Atmosphäre dieser einzigartigen Stadt.

Übernachtung: **Riad Palais des Princesses** (F/-/-)

### Tag 3: Das Tor zur Wüste

Am Morgen übernehmen Sie Ihren Mietwagen. Die Fahrt nach Ouarzazate verläuft über eine der landschaftlich schönsten Routen Marokkos. Wir passieren den Tizin-Tichka-Pass im Atlasgebirge und erreichen das Dorf Ait Ben Haddou. Hier steht eine der imposantesten Kasbahs Marokkos, die mit ihren rotbraunen Lehmwänden die ganze Schönheit der traditionellen Berber-Architektur entfaltet. Willkommen in Ouarzazate – dem „Tor zur Wüste“! Umgeben von einer kontrastreichen Landschaft aus Kasbahs, Bergen und Tälern, trockener Erde und grünen Oasen, Palmhainen und rotbraunen Dörfern offenbart sich Ihnen der ganze Charme dieser faszinierenden Region.

215 km - ca. 4 Std. Fahrzeit

Übernachtung: **Dar Chamaa** (F/-/-)

### Tag 4: Die Straße der 1.000 Kasbahs

Weiter geht Ihre Reise entlang des Dadès-Flusses nach Tineghir. Ursprüngliche Oasendörfer, Dattelpalmen und Kasbahs säumen den Weg. Über die „Straße der 1.000 Kasbahs“ erreichen Sie die im Rosen-Tal versteckte Oase „El-Kalâa-M'Gouna“. Hier tanken Sie Kraft für die weitere Fahrt nach Tineghir – dem perfekten Ausgangspunkt, um auf kleinen Wanderungen die facettenreiche Gegend zu erkunden.

280 km - ca. 5 Std. Fahrzeit

Übernachtung: **Hotel Tomboctou** (F/-/-)



## Highlights

- Fahrten durch die Landschaften des Atlasgebirges
- Kennenlernen der Berberkultur
- Aufenthalt in der Oase „El-Kalâa-M'Gouna“
- Kamelreiten in der größten Sandwüste des Landes

## Inklusivleistungen

- Privatreise

### Tag 5: Alte Karawanenstationen

Ihre Reise führt Sie Richtung Sahara-Wüste über die Karawanenstation Alnif nach Zagora, dem größten Ort des Draa-Tals. Hier hängt die berühmte Tafel „Timbuktu 52 Tage“ – ein Zeugnis aus alten Zeiten, als Zagora eine wichtige Durchgangsstation für Karawanen war, die hier mit Salz, Gewürzen und Lederwaren beladen wurden und aus dem subsaharischen Teil Afrikas mit Gold, Elfenbein und Sklaven zurückkehrten. Inmitten der Palmenhaine von Zagora verbringen Sie die Nacht und träumen von vergangenen Wüstenkarawanen.

245 km - ca. 4 Std. Fahrzeit

Übernachtung: [Riad Lamane](#) (F/-/-)

### Tag 6: Mit dem Wüstenschiff durch Erg Chegaga

Auf dem ehemaligen Karawanenweg, der von Draa nach Timbuktu führte, erkunden Sie die faszinierende Landschaft der Stein- und Felswüste „Hammada du Draa“. Nach einem kurzen Picknick in freier Natur in M'Hamid durchqueren Sie die Dünen der Steinwüste und erreichen Erg Chegaga – die größte Sandwüste Marokkos. Auf dem Rücken eines Dromedars reiten Sie eine Düne hinauf und bewundern von hoch oben das farbenreiche Spektakel des untergehenden Sonnenuntergangs über dem glitzernden Sand.

Ca. 120 km - 2 ½ Stunden

Übernachtung: [Komfort-Nomadenzelt](#) (F/-/A)

### Tag 7: Fata Morgana über der Salzebene

Auf der Piste der Rallye „Paris-Dakar“ fahren Sie bis zum See Iriki. Der einst riesige See hat sich mit der Zeit in eine völlig ausgetrocknete Salzebene verwandelt, die bekannt für ihre Luftspiegelungen ist. Wir sind gespannt, welche Fata Morgana hier auf Sie wartet! Von Foum Zguid aus geht es weiter durch die Steinwüste vorbei an bizarren Gebirgsketten, bis Sie am Nachmittag Tata erreichen. Die Palmenhaine spenden uns Schatten und die hier angelegten Gemüsegärten stehen im Kontrast zum toten Leben der Wüste.

Ca. 350 km - 5 Stunden

Übernachtung: [Dar Infiane](#) (F/-/-)

### Tag 8: Wanderungen um Tafraoute

Über das Anti-Atlasgebirge geht es heute nach Tafraoute, wo Sie mehr über die Berber-Kultur erfahren. Umgeben von einer faszinierenden Gebirgslandschaft aus grauem Granit, die in der Sonne rosafarben schimmert, können Sie auf kleinen Wanderungen die Berglandschaft ergründen. Die vielen verschiedenen Festivals über das Jahr verteilt bieten den Dorfbewohnern eine angenehme Abwechslung zum isolierten Alltagsleben in den Bergen.

Ca. 160 km - 3 Stunden

Übernachtung: [Dar Ajjal](#) (F/-/-)

### Tag 9: Agadir am Atlantik

Von Tafraoute aus verschlägt es Sie an die Atlantikküste nach Agadir. Der Aussichtspunkt „Agadir Ofla“ bietet eine traumhafte Aussicht auf die Stadt, den Strand und den Hafen. Entlang der Atlantikküste passieren Sie die kleinen, idyllisch gelegenen Fischerdörfer und Surfcamps und erreichen die geschichtsträchtige Stadt Essaouira.

Ca. 340 km - 6 Stunden

Übernachtung: [Hotel Riad Mimouna](#) (F/-/-)

### Tag 10: Essaouira - die Stadt des Windes

Essaouira oder die „Wohlgezeichnete“, besticht durch eine geradlinige und untypische Medina – die einzige Medina, die vor ihrem Bau gezeichnet wurde. Bei einer Stadttour erkunden wir den Hafen, die Sqala, das ehemalige jüdische Viertel um die berühmte Medina. Nach Lust und Laune können Sie hier am Sandstrand oder bei einer Bootstour entspannen, eins der Dromedare reiten oder neue Kraft in einem Hammam oder Thalasso tanken. Am Hafen duftet es nach gegrilltem Fisch, die verwinkelten Gassen der Medina sind voller Leben und die idyllischen Plätze der Stadt laden zum Verweilen ein.

Übernachtung: [Hotel Riad Mimouna](#) (F/-/-)

### Tag 11: Heimreise ab Marrakesch

Nach elf unvergesslichen Tagen geht es heute zurück in Ihre Heimat. Sie fahren zum Flughafen von Marrakesch, wo Sie Ihren Mietwagen abgeben. Ar tawalt ad'nin – Bis zum nächsten Mal!

Ca. 190 km - 2 ½ Stunden

Ende der Reise

- alle Übernachtungen wie im Reiseplan beschrieben oder gleichwertig
- Verpflegung laut Reiseplan (F=Frühstück / M=Mittagessen / Picknick / A=Abendessen)
- Flughafentransfer zum Hotel bei Anreise
- Mietwagen laut Reiseplan (Ducia Duster o.Ä.) Vollkasko-Versicherung ohne SB von Tag 3-11
- Transfer in die Wüste und zurück in einem Geländewagen 4x4 mit Fahrer
- Lokaler, deutschsprachiger Stadtführer in der Altstadt von Marrakesch inkl. Eintrittsgelder
- Dromedarritt in der Wüste mit Wüstenführer
- Reisesicherungsschein
- Kompensation aller CO2-Emissionen

#### Zusätzliche Entgelte / nicht enthalten:

Internationale Flüge, Visumgebühren, Trinkgelder, nicht inkludierte Eintritts- und Nationalparkgebühren, nicht enthaltene Mahlzeiten und Getränke, persönliche Ausgaben & optionale Aktivitäten, Reiseversicherung

#### Flug

Die Kosten für internationale Flüge sind nicht im Reisepreis enthalten. Sie möchten aber ein Angebot inklusive der Flüge? Dann notieren Sie dies bitte im Anfrageformular und geben Ihren gewünschten Abflughafen an. Sie erhalten dann ein unverbindliches und tagesaktuelles Angebot. Bitte beachten Sie, dass die Flugpreise stark schwanken und sich täglich ändern können.

#### Nachhaltigkeit

Auf einer Reise in Marokko inkl. Flug haben Sie eine durchschnittliche Klimawirkung von etwa 2.443 kg CO2 pro Person, darin sind neben dem reinen CO2 auch weitere Emission integriert. Die Kompensation dieser Menge in Zusammenarbeit mit Atmosfair ist bereits in den Reiseleistungen enthalten. Den Anteil des Landprogramms berechnen wir dabei pauschal mit 1430 kg CO2, aufgrund der unterschiedlichsten Einflüsse auf die Klimawirkung während Ihrer Reise sind Individualwerte kaum zu messen. Mehr Infos zur Nachhaltigkeit bei Akwaba Afrika gibt es [hier](#).